

Wirtschaftsstandort

Die Ludwigshafener Wirtschaft, ob Großchemie, Handwerksbetriebe oder Dienstleistungsunternehmen, besitzt traditionell eine hohe Innovationskraft.



Heute wird Ludwigshafen mehr denn je als das wirtschaftliche Kraftzentrum im Süden von Rheinland-Pfalz betrachtet. Ludwigshafen entwickelt sich dabei zunehmend zu einem Forschungs- und Innovationsstandort. Neben der Bestandspflege ist es der Wirtschaftspolitik der Stadt auch ein Anliegen, die Ansiedlung und Existenzgründung neuer Betriebe zu fördern und zu unterstützen.

Schon lange nicht mehr nur Chemiestadt

Die chemische Industrie spielt eine wichtige und zentrale Rolle in Ludwigshafen, dennoch ist es in den vergangenen Jahren gelungen, die wirtschaftliche Basis der Stadt zu verbreitern. Ganz wesentlich hierzu trägt ein starker Mittelstand bei. Die Stadt bietet kleinen und mittelständischen Unternehmen ein hervorragendes Umfeld mit freien Gewerbeflächen, Büros und einem günstigem Gewerbesteuerhebesatz. Zudem finden Existenzgründerinnen und Existenzgründer in Ludwigshafen Beratung und Unterstützung bei Finanzierungs- und Förderfragen.

Unternehmerisches und gesellschaftliches Engagement wird in Ludwigshafen gewürdigt. In regelmäßigen Abständen zeichnet die Stadt Ludwigshafen das "Unternehmen des Jahres" aus. Kriterien sind dabei aber nicht nur die wirtschaftliche Entwicklung der Unternehmen, sondern auch die Arbeitsplatzentwicklung und die Innovationskraft und das gesellschaftliche Engagement.

Standortfaktoren

Ludwigshafen am Rhein liegt in zentraler Lage in einer der dynamischsten und lebenswertesten Regionen Deutschlands, in der Metropolregion Rhein-Neckar. Ludwigshafen profitiert hier von einer hervorragenden Verkehrsinfrastruktur, egal ob auf dem Wasser, den Schienen oder den Straßen. So ist beispielsweise das Hafenzentrum Mannheim/Ludwigshafen als zweitgrößter Binnenhafen Europas. Ludwigshafen selbst bietet insgesamt ein attraktives, wirtschaftliches Umfeld und vielfältige Flächenpotentiale.